



ASIEN/SYRIEN - Syrisch-orthodoxer Erzbischof: „Fasten und beten für den Frieden mit dem Papst: das ist unsere Sendung“

Hassaké (Fidesdienst) – Zum Fasten und Beten für den Frieden mit Papst Franziskus am 7. September lädt der syrisch-orthodoxe Erzbischof von „Jazirah und Euphrat“, Eustathius Matta Roham, seine Gläubigen im Osten des Landes ein. Gegenüber dem Fidesdienst erklärte der Erzbischof, der sich derzeit in Wien aufhält, dass er mit seinen Gläubigen „sich dem Appell des Papstes aus Überzeugung anschließen. In diesem Zusammenhang erinnert der Erzbischof auch an das Matthäus-Evangelium, wo es über den Dämon heißt: „Diese Art fährt nicht aus, denn durch Beten und Fasten“.

„Wir schließen uns der Aufforderung des Papst an: unsere gemeinsames Gebet ist dringend notwendig, damit der Frieden siegen wird. Gemeinsam fasten und beten: das ist heute unsere Sendung! Es tröstet mich, dass viele Menschen in aller Welt die Situation und die Dringlichkeit des Friedens verstehen“, so der Erzbischof.

Erzbischof Matta Roham erklärt gegenüber dem Fidesdienst, er habe alle syrisch-orthodoxen Gemeinden in Syrien, aber auch die Diasporagemeinden in aller Welt aufgefordert, sich dem gemeinschaftlichen Fasten und Beten anzuschließen, um im Namen Christen für Frieden zu beten“.

Der Erzbischof wird in den kommenden Wochen den Libanon und die Türkei und die dortigen syrisch-orthodoxen Gemeinden besuchen. Auch im Libanon und in anderen Ländern des Nahen Ostens, so der Erzbischof abschließend, werden sich orthodoxe und protestantische Gemeinden am 7. September der Initiative des Papstes anschließen. (PA) (Fidesdienst, 03/09/2013)